



① Seit Oktober 1899 erscheint, wie bekannt, in meinem Verlage folgende **historische Zeitschrift**:

# Deutsche Geschichtsblätter

Monatsschrift

zur

## Förderung der landesgeschichtlichen Forschung

unter Mitwirkung von

Prof. **Bachmann-Prag**, Prof. **Breysig-Berlin**, Prof. **Erlor-Königsberg**,  
 Prof. **Finke-Freiburg i. B.**, Archivdirektor Prof. **Hansen-Köln**,  
 Prof. **v. Heigel-München**, Prof. **Heyck-München**, Prof. **Henner-Würzburg**,  
 Sectionschef **v. Inama-Sternegg-Wien**, Gymnasialrektor **O. Kämmel-Leipzig**,  
 Prof. **Kolde-Erlangen**, Bibliothekar Prof. **Kossinna-Berlin**,  
 Archivrat **Krieger-Karlsruhe**, Prof. **Lamprecht-Leipzig**,  
 Archivrat **W. Lippert-Dresden**, Archivar **Merx-Osnabrück**, Prof. **Mühlbacher-Wien**,  
 Prof. **v. Ottenthal-Innsbruck**, Prof. **Osw. Redlich-Wien**, Prof. **v. d. Ropp-Marburg**,  
 Prof. **A. Schulte-Breslau**, Archivrat **Sello-Oldenburg**,  
 Geh. Archivrat **Stälin-Stuttgart**, Gymnasialrektor **Vogt-Nürnberg**,  
 Archivrat **Wäschke-Zerbst**, Prof. **Weber-Prag**, Prof. **Wenck-Marburg**,  
 Archivrat **Winter-Stettin**, Archivar **Witte-Schwerin**,  
 Prof. **v. Zwiedineck-Südenhorst-Graz**

herausgegeben von

**Dr. Armin Tille.**

Monatlich 1 Heft. Umfang des Jahrgangs mindestens 18 Bogen gross 8°.

Preis: pro Jahrgang *M* 6.— ord. = *M* 4.50 bar.

Diese Zeitschrift kann nunmehr auf zwei Jahre ihres Bestehens zurückblicken; **Band I**, 12 Hefte umfassend und 19 Bogen stark, sowie **Band II**, ebenfalls 12 Hefte umfassend und 22 Bogen stark, liegen abgeschlossen vor.

Die Zeitschrift hat sich in zufriedenstellender Weise eingeführt, da sie es verstanden hat, der **breiten Masse** der Geschichtsforschenden in allen Berufsstellungen zu dienen. Doch möchte ich die Gelegenheit des **Beginnes eines neuen Jahrganges** benutzen, um die Aufmerksamkeit von neuem darauf hinzulenken und fernere thätige Verwendung für dieselbe zu erbitten.

Der **Interessentenkreis** für die Zeitschrift ist sehr umfangreich. Er setzt sich zusammen aus den **Professoren und Dozenten der Geschichtswissenschaft an den Hochschulen**, den **Forschern auf dem Gebiet der lokalen Geschichte**, den **Geschichtslehrern an den höheren Lehranstalten**, den **Vorständen und Mitgliedern der Geschichtsvereine**, wie aus der grossen Zahl der **Geschichtsfreunde**, die, ohne eigene Beteiligung an der Forschung, derselben doch ein lebendiges Interesse entgegenbringen. Dazu kommen die **öffentlichen und privaten Bibliotheken**, die **Archive, Museen** und ähnliche wissenschaftliche Anstalten.

Ich stelle von dem **I. Heft des III. Bandes**, das soeben ausgegeben wird, **unentgeltlich Probenummern** behufs möglichst umfangreicher Verteilung zur Verfügung. Ausserdem habe ich **komplette Exemplare des I. und II. Bandes** herstellen lassen, die ich **à condition** liefere und die ich bitte, allen Interessenten vorzulegen, damit dieselben ein Bild von dem thatsächlichen Inhalt, sowie der Reichhaltigkeit und Gediegenheit der Zeitschrift erhalten.

Gotha, den 5. Oktober 1901.

**Friedrich Andreas Perthes.**

**Max Pasch Verlagsbuchhandlung**  
in Berlin S.W. 68.

①

Soeben erschien:

## Karte

des

## Kreises Angermünde

Maßstab 1:100 000.

Blattgröße 58×65 cm.

Im Auftrage  
des Königl. Landrats gedruckt.

4 *M* ord.; 3 *M* bar und 11/10.

## Karte

des

## Kreises Peine

Maßstab 1:100 000.

Im Auftrage  
des Königl. Landrats gedruckt.

4 *M* ord.; 3 *M* bar und 11/10.

Diese beiden Karten sind nach dem neuesten, amtlichen Material in mehrfarbigem Druck hergestellt. Die technische Ausführung, sowie die Genauigkeit der Karten werden den Absatz derselben wesentlich fördern.

Ich liefere ein Probe-Exemplar der Karten, wenn auf beifolgendem Zettel verlangt, mit 50% Rabatt.

Berlin, Oktober 1901.

**Max Pasch**  
Königl. Hofbuchdrucker.